

Studiengang: M.A. Sport- und Bewegungsgerontologie (M.A. SBG)

Prüfungsordnung: 01.04.2007 in der jeweils gültigen Fassung

Gültig für: Studienanfänger/innen ab Wintersemester 2013/14

Stand: Mai 2013

Modul-Nr.	FS FS	Modul Lehrveranstaltungen (Veranstaltungsart)	SWS	Credit Points/ Workload ¹	Erläuterungen
SBG 1		1. Biowissenschaftliche Grundlagen und Theorien des Alterns Biowissenschaftliche Aspekte d. Alterns (VL) Alternstheorien und Adaptionsfähigkeit (SE)	4 2 2	7/210	Offen für alle Master- Studiengänge
SBG 2		1. Altersassoziierte Krankheitsbilder Alterskrankheiten (SE) Epidemiologische Entwicklung von Verhalten und Zuständen (SE)	4 2 2	7/210	Offen für alle Master- Studien- gänge
SBG 3		1. Statistik und Methoden Statistische Verfahren (VL) Altersrelevante Mess-/ Erhebungsinstrumente und Untersuchungsplanung (SE)	4 2 2	7/210	
SBG 4		1. Grundlagen der Ökonomie und der Gesundheitsökonomie Gesundheitsökonomie (SE) Übungen (ÜB)	4 2 2	7/210	
SBG 5	1.+2.	Kultur-, sozial- und verhaltenswissenschaftliche Grundlagen 2. Demographische und sozioökonomische Determinanten körperlich-sportiver Aktivität im Alter (SE) 2. Gerontopsychologische und geragogische Grundlagen und Wirkungen körperlich-sportlicher Aktivität im Alter (SE) 1. Kultur-, sozial- u. verhaltenswissenschaftliche Aspekte des Alterns (VL)	6 2 2 2	9/270	
SBG 6		2. Projekt Intervention I – Schwerpunkt konditionelle Anforderungen Planung einer Intervention mit dem Schwerpunkt konditionelle Anforderungen (SE) Durchführung und Evaluation der Intervention mit dem SP konditionelle Anforderungen (ÜB)	6 2 4	9/270	SBG 6, SBG9 u. SBG 11 können opt. an einer nat. bzw. intern. Partnerinstitution studiert werden.
SBG 7		2. Handlungsfähigkeit im Altersgang Wahrnehmung, Bewegungsregulation und motorisches Lernen im Altersgang (SE) Training körperlicher und kognitiver Leistungsfähigkeit im Altersgang (SE)	4 2 2	7/210	
SBG 8		2. Aktuelle und problemorientierte Interventionen in ausgewählten Bereichen Bewegungssicherheit u. Selbstständigkeit in Haushalt, Arbeit u. Verkehr (SE) Sturzprophylaxe (SE)	4 2 2	7/210	
SBG 9		3. Projekt Intervention II – Schwerpunkt koordinative Anforderungen Planung einer Intervention mit dem Schwerpunkt koordinative Anforderungen (SE) Durchführung und Evaluation der Intervention mit dem Schwerpunkt koordinative Anforderungen (ÜB)	6 2 4	9/270	SBG 6, SBG9 u. SBG 11 können opt. an einer nat. bzw. intern. Partnerinstitution studiert werden.
SBG 10		3. Soziale Kompetenz im Altersgang Soziale Netzwerke im Altersgang (SE) Selbst- und Fremdbild von Älteren (interkulturell, sozial, individuell) (SE)	4 2 2	7/210	
SBG 11		3. Projekt Intervention III – Schwerpunktauswahl ergänzende und interdisziplinäre Themenbereiche (1 aus 5)	6	9/270	¹⁾ Angebot der Universität Bonn ²⁾ Angebot des M.Sc. Sports Technology ³⁾ Angebot des M.Sc. Sportma- nagement ⁴⁾ Angebot I.f. Biochemie
SBG 11.1		Ernährung und Bewegung (SE/ÜB) ¹⁾ oder	2+4		
SBG 11.2		Technologische Entwicklung und Bewegung (Bionik, Prothetik, Robotik)(SE/ÜB) ²⁾ oder	2+4		
SBG 11.3		Alterskrankheiten (SE/ÜB) ³⁾ oder	2+4		
SBG 11.5		Pharmakologie, Medikamentenanwendung, Doping und Substitution (SE/ÜB) ⁴⁾ oder	2+4		
SBG 11.6		Betriebliche Gesundheitsförderung für ältere Arbeitnehmer/innen (SE/ÜB)	2+4		
SBG 11.7		Analyse mobilitätsbezogener Aktivitäten älterer Menschen	2+4		

SBG 12	3. Arbeitsmarktorientierung Praktikum Existenzgründung (SE)	2 (90h) 2	5/150	Das Praktikum sollte in der vorlesungsfreien Zeit realisiert werden.
SBG 13	4. Thesis und additive Veranstaltungen Projekt (SE) Kolloquium (SE) Thesis (5 Monate)	6 4 2	30/900	
Gesamt		60	120/3600	

Abkürzungen: SBG = Sport- und Bewegungsgerontologie, FS = Fachsemester, KS=Kurs, SE = Seminar, SWS = Semesterwochenstunden, ÜB = Übung, VL = Vorlesung

Hinweise: Die genauen Angaben zu den Studien- und Prüfungsleistungen sowie den Teilnahme- bzw. Zulassungsvoraussetzungen sind im Modulhandbuch aufgeführt.

¹ Ein Credit Point (Leistungspunkt) entspricht einem studentischen Arbeitsaufwand von 30 Zeitstunden (Workload), der sowohl durch den Besuch von Lehrveranstaltungen als auch durch das Selbststudium (z.B. Vor- und Nachbereitung, Tutorien etc.) geleistet wird.